Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile

Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband

Band: 47 (2000)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zivilschutz sammelt für Marfanbetroffene

Einsatz für erbgeschädigte Mitmenschen

Kaderangehörige der Zivilschutzorganisationen Langenthal und Roggwil führten am ersten Dezemberwochenende 1999 für die Schweizerische Telethon-Stiftung den alljährlichen Sammeltag in den beiden Ortschaften durch.

Im Frühjahr 1999 wurde die Leitung der Zivilschutzorganisation Langenthal vom Präsidenten der Marfan-Stiftung, Gerhard Zumstein aus Melchnau, angefragt, den alljährlichen Sammeltag für die Stiftung Telethon durchzuführen.

Telethon ist eine Aktion der Solidarität zur Sammlung von Geldern zugunsten der Menschen in unserem Land, die an einer Erbkrankheit leiden wie zum Beispiel einer neuromuskulären Erkrankung, der Mucoviscidose, dem Marfan-Syndrom usw. Der Begriff Telethon ist abgeleitet von TELE(-vision, -fon) und maraTHON und stammt eigentlich aus den Vereinigten Staaten. Der Komiker Jerry Lewis führte diese Art von Aktion zur Unterstützung von an neuromuskulären Erkrankungen (Myopathien) leidenden Kindern ein. Seit 1988 wird der Telethon-Sammeltag in der Westschweiz, seit 1990 im Tessin und seit 1993 in der deutschen Schweiz durchgeführt.

Die Stäbe der ZSO Langenthal und Roggwil beschlossen spontan, diese Sammeltage für erbgeschädigte Mitmenschen auf freiwilliger Basis mit folgenden Aktivitäten durchzuführen:

Freitagabend, 3. Dezember 1999, am Weihnachtsmarkt in Roggwil:

- Verkauf von selbstgebackenem Weihnachtskonfekt und wärmendem «Holdrio»-Getränk
- Durchführung eines Alkoholtests gegen eine kleine Entschädigung

Samstag, 4. Dezember 1999, in der Marktgasse Langenthal:

- Betrieb eines Informationsstandes «Telethon»
- Aufbau eines Festzeltes und Betrieb einer Festwirtschaft



Für Menschen mit unheilbaren Erbkrankheiten

Freitag, 3. Dezember Weihnachtsmärit Roggwil 1600 – 2200 Uhr

Backwaren - "Holdrio" - Alkoholtest

Samstag, 4. Dezember: Marktgasse Langenthal 0900 – 1600 Uhr

Suppe mit Spatz aus der Zivilschutzküche (Verkauf auch über die Gasse)

Mini-Pizzas, Chäschüechli, Rauchwürstli im Teig

Festwirtschaft (im geheizten Zelt)

Backwaren und Glühwein

Konzert der Langenthaler Dorfmusikanten Konzert mit der Rockband "A-Poscht"

Spiele (Dart, Nüsse klopfen)
Ballonwettbewerb

Druck von Visiten- und Neujahrskarten

Unterstützen Sie unsere Sammeltage mit einem Besuch in Roggwil und Langenthal!



Die Zivilschutzorganisationen Langenthal und Roggwil danken allen Besuchern und Spendern für die freundliche Unterstützung zugunsten der Telethon-Aktion Schweiz

- Zubereitung und Verkauf von Mini-Pizzas, Chäschüechli, Rauchwürstli im Teig sowie Glühwein
- Zubereitung von Suppe mit Spatz in der fahrbaren ZS-Küche
- Durchführung von Spielen und eines Ballonwettbewerbs
- Musikalische Unterhaltung mit den Dorfmusikanten Langenthal und der Rockband «A-Poscht»
- Druck von Visiten- und Neujahrskarten nach den Wünschen der Käufer vor Ort

Die Werbung für die Sammeltage erfolgte in Zusammenarbeit mit einer Firma durch den Druck von 10000 Tischsets, welche durch das Zivilschutzkader in den Restaurants verteilt wurden. Durch den Verkauf der Werbefelder auf diesen Tischsets konnten wir zudem einen beachtlichen Zustupf auf unser Telethon-Sammelkonto erreichen. Zudem wurden Plakate verteilt und Vorandkündigungen über die bevorstehenden Veranstaltungen in den regionalen Medien (Presse, Radio und TV) gedruckt und gesendet.

Durch beachtliche Spendenbeiträge vieler Firmen in Form von Warengutscheinen und Naturalien konnte ein interessanter Gabentisch für die Spielpreise und den Ballonwettbewerb aufgebaut werden. Der Schweizerische Zivilschutzverband sowie



Auch ZS-Maskottchen «Hildo» durfte am Stand der Zivilschützer nicht fehlen.

das Bundesamt für Zivilschutz stellten beliebte ZS-Werbeartikel als Preise zur Verfügung.

Während der beiden Sammeltage standen über 50 Kaderangehörige der beiden Zivilschutzorganisationen im Einsatz und konnten mit dem Ergebnis mehr als zufrieden sein. Der grosse Arbeitsaufwand hatte sich gelohnt. In vielen Gesprächen mit der Bevölkerung konnte die Idee TELETHON bekannt gemacht werden und zudem ein beachtliches Sammelergebnis von 15000

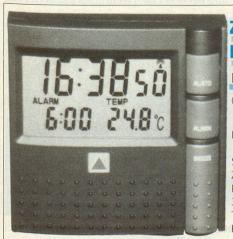
Franken auf das Spendenkonto einbezahlt werden.

Der TELETHON-Sammeltag 1999 bedeutete für die Zivilschutzorganisationen Langenthal und Roggwil einen würdigen Abschluss der Tätigkeiten 1999, nachdem im Februar desselben Jahres für die Lawinenwache und Schneeräumung in Lauterbrunnen über 50 Personen im Einsatz gestanden waren, im Sommer ein zweiwöchiger Einsatz im Kanton Jura stattgefunden hatte und zudem für Aufräumarbeiten in Innertkirchen und Wengen in den Monaten Mai und August nochmals 130 Personen unter schwierigen Verhältnissen eingesetzt worden waren.

Die erfolgreiche Zusammenarbeit der beiden Zivilschutzorganisationen erfährt im Jahr 2000 unter neuen Strukturen eine Weiterentwicklung, indem sich neun umliegende Gemeinden zivilschutzmässig der ZSO Langenthal angeschlossen haben.

Auskünfte über die Erbkrankheit Marfan erteilt die Marfan-Stiftung (Schweiz) gerne (Schulhausstrasse 24, 4901 Langenthal, Telefon 062 923 15 08).





Zivilschutz-Funkwecker

nur Fr. 34.-

(ohne Batterie)

Bestellungen bitte an:

Schweizerischer Zivilschutzverband Postfach 8272 3001 Bern Telefon 031 381 65 81 Fax 031 382 21 02

